

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 11.09.2019

über die 2. Sitzung des Ortschaftsrates Arensdorf
öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum :	04.09.2019	Ort :	06369 A r e n s d o r f
Beginn :	19:00	Straße :	Pappelplatz 2
Ende :	21:00	Raum :	Sitzungsraum 1. Etage (FFW)

Anwesende Mitglieder
lt. Teilnehmerliste :

6 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung
waren anwesend :

Jürgen Richter
Steffi Denell

Außerdem waren
anwesend (Gäste) :

Tagungsleitung :

Tobias Kasperski

Schriftführer :

Steffi Denell

Ortsbürgermeister

Amtsleiter

Schriftführerin

Tobias Kasperski

Jürgen Richter

Steffi Denell

Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	E i n w o h n e r f r a g e s t u n d e	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
2.4	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.5	4. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Köthen (Anhalt) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Westliche Fuhne-Ziethe“ und „Taube-Landgraben“	2019157/6
2.6	Satzung der Stadt Köthen zur Nutzung und zu den Gebühren der mobilen Bühne "Blaues Wunder"	2019164/6
2.7	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
3.4	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.5	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Protokolltext

1 Eröffnung

Der Ortsbürgermeister Herr Kasperski begrüßt die Mitglieder des Ortschaftsrates, den Vorstand der Gartensparte und die Vertreter der Verwaltung Herrn Richter und Frau Denell.

1.1 Einwohnerfragestunde

Der Vorstand der Gartensparte der Ortschaft Arensdorf stellt sich vor und stellt den Antrag auf Zuschuss durch die Mittel des Ortschaftsrates im Rahmen der Einwohnerpauschale. Sie erklären für was der Zuschuss dienen soll.

Herr Kasperski erklärt, dass die Eingemeindungsmittel für 2019 bereits verteilt sind.

Frau Kunert erklärt, dass die Mittel für Veranstaltungen im Ort für die Einwohner sind.

Der Vorstand erklärt, dass der Verein die Mittel für Instandhaltung der Geräte nutzen würde, mit denen die Gemeinschaftsflächen in der Gartensparte bewirtschaftet werden.

Der Ortschaftsrat bittet um Informationen, ob leerstehende Teilflächen aus der Gartenspartenfläche herausgelöst werden können. Weiter fragt der OR (+ Vorstand Gartensparte) wie der jetzige Stand der Arbeit der Arbeitsgruppe Gartensparten ist.

1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Herr Kasperski stellt die Beschlussfähigkeit bei 6 anwesenden Ortschaftsratsmitgliedern sowie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

2.1 Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 1. Sitzung wird einstimmig bestätigt.

2.2 Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)

Frau Denell verliest die Stellungnahme der Verwaltung bezüglich der Arbeiten der Deutschen Bahn am Bahnübergang. Die Stellungnahme wird an die Niederschrift angehängen.

Die Ortschaft wird darum gebeten, künftig die Termine der Feste zum Jahresanfang mit Frau Schreiber vom Umweltamt abzustimmen, dann kann es in den Pflegeplänen berücksichtigt werden. Für das jetzige Fest war es zu spät, die Termine waren nicht bekannt. Mit der Firma wurde intensiv gesprochen, die Mängel sollten abgestellt sein. Was das liegen gebliebene Schnittgut vom Rasen betrifft, so sind nicht alle Mähgänge mit Aufnahme ausgeschrieben. In bestimmten Pflegegängen ist das Mähgut liegen zu lassen. Das kann der Firma nicht angelastet werden.

Schilfschnitt erfolgt im Herbst.

Die Regenwassereinläufe auf kommunalen Straßen werden bzw. wurden bereits gereinigt. Was die Kreisstraße betrifft, wurde der Landkreis informiert.

Die Birken im Birkenweg waren vertrocknet und wurden aus Gründen der Verkehrssicherheit gefällt. Pappeln werden besichtigt.

Die Hecke vom entwidmeten Teil des Friedhofes wird entfernt. Der Sichtschutz wird im Herbst gepflanzt.

Das Protokoll aller Begehungen kann der zuständige Mitarbeiter nicht mehr zur Verfügung stellen. Die Tonaufnahmen erfolgten mit seinem Privathandy, dieses ist defekt und die Daten können nicht mehr ausgelesen werden.

2.3 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Kasperski fragt nach der Bereitstellung der Mittel für Eventsäulen auf dem Sportplatz im Haushalt 2020. Laut der Antwort auf einer Anfrage im Mai sollen die Eventsäulen 2020

errichtet werden.

Herr Kasperski bittet um Angebote durch das Fachamt für Fußballtore für die Ortschaft. Herr Kasperski bittet um bessere Planung der Arbeiten im Ort. Wenn die mobile Einsatzgruppe Vorort ist, sollte auch ein ausreichend großer Container für die Arbeiter bereitstehen.

Abschließend bedankt sich Herr Kasperski bei allen Helfern, die zum Dorffest der Ortschaft geholfen haben und verweist auf das Halloweenfest im Ort.

2.4 Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung öffentlicher Teil wird einstimmig bestätigt.

2.5 4. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Köthen (Anhalt) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Westliche Fuhne-Ziethe“ und „Taubelandgraben“

Herr Zander beschwert sich über den Pflegezustand der Gräben im Stadtgebiet, hierzu zeigt er den Ortschaftsrat und der Verwaltung entsprechende Bilder. Er erklärt, dass die Stadt die Grabenreinigung und Pflege beim zuständigen Wasseramt anzeigen und kontrollieren lassen sollte. Er kann der Vorlage nicht zustimmen.

Abstimmungsergebnis: 0 / 6 / 0 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.6 Satzung der Stadt Köthen zur Nutzung und zu den Gebühren der mobilen Bühne "Blaues Wunder"

Herr Richter informiert über die Beratung der Vorlage im Sozial- und Kulturausschuss.

Abstimmungsergebnis: 0 / 0 / 0 (Ja/Nein/Enthaltung) – keine Abstimmung

2.7 Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)

Der Ortschaftsrat bittet um Kontrolle der Regenwasserabläufe beim letzten Regen konnte das Wasser beispielsweise in der Straße am Quellteich nicht abfließen.

Der Ortschaftsrat fragt nach den Maßnahmen des Abwasserverbandes bei Starkregen. Herr Zander fragt, ob die Pumpen Richtung Arensdorf abgestellt werden. Beim letzten Regenguss wurden Klopapier und Fäkalien aus den Gullys gedrückt.

Herr Zander fragt nach den zugesicherten Reparaturen am Fußweg Pappelplatz. Wann werden die Reparaturen durchgeführt?

Der Ortschaftsrat bittet um vorübergehende Änderung der Straßenführung in Arensdorf. Die Straße am Quellteich sollte in der Zeit des Schienenersatzverkehrs zur Einbahnstraße umgewandelt werden, da der Begegnungsverkehr auf den Fußweg ausweichen muss.

Abschließend bittet der Ortschaftsrat um Ausbesserung der Straße Am Quellteich zzgl. Fußweg. Die Straße ist für das Verkehrsaufkommen durch Busse nicht ausgelegt und Fußwege werden durch den Begegnungsverkehr zerfahren.